



## **B. Eintritt in die Tagesordnung:**

### **TOP 1 Abfrage von Änderungswünschen zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.  
Die Reihenfolge der TOP bleibt unverändert.

**ohne Beschluss**

### **TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung**

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Kulturausschuss-Sitzung wird genehmigt.

**zugestimmt**

**Ja: 9 Nein: 0**

### **TOP 3 Caritas-Dienste Landkreis Rosenheim; Vorstellung Seniorenprojekt Brunthal**

#### **Sachverhalt:**

Herr Hilzensauer (Kreisgeschäftsführer der Caritas-Dienste Landkreis München) stellt das Ergebnis von der Informations- und Dialogveranstaltung am 22.11.2019 in Brunthal dem Gremium vor. Auf die Präsentation wird verwiesen.

Der Vorsitzende nimmt zu den einzelnen Punkte Stellung.

Die offenen Fragen wurden von Herrn Hilzensauer beantwortet.

#### **Beschluss:**

Das Gremium nimmt von dem Vortrag Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 4 Kinderbetreuung; Vergabe der Betreuungsplätze 2020/2021**

#### **Sachverhalt:**

Die Gemeindeverwaltung berichtet über die Platzvergabe der Betreuungsplätze und die Personalsituation in den Kindertageseinrichtungen.

Die Gemeinde ist mit den Trägern mit Personalknappheit im stetigen Kontakt. Zudem wurde angeboten, dass Mehrkosten zur Personalgewinnung (u.a. Großraumzulage, Werbungskosten, Personaldienstleister) übernommen werden.

Sofern sich die angespannte Platzkapazität aufgrund der bevorstehenden Personalentscheidungen nicht entspannt, werden bei der Vergabe nur die bedarfsgerechten Buchungen berücksichtigt.

Auf die Vergabezahlen vom 01.07.2020 wird verwiesen.

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt die Vergabebeträge zur Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 5</b>	<b>AWO; Antrag auf Übernahme der Raumkosten für Fachberatung Kindertagespflege und Großtagespflege</b>
--------------	--

**Sachverhalt:**

AWO Kreisverband München-Land Abteilung Kindertagespflege beantragt die Übernahme der Raumkosten in Höhe von 2.270,89 € für das Jahr 2019. Es handelt sich hierbei um eine freiwillige Leistung, welche die Gemeinde Brunnthäl nicht übernehmen müsste. Zwischen der Gemeinde Brunnthäl und der AWO wurde kein Vertrag geschlossen, daher gibt es auch keine Regelung zur Übernahme von freiwilligen Leistungen.

AWO Kreisverband München-Land Abteilung Kindertagespflege hilft bei der Vermittlung von Tagesmüttern im Landkreis München. Überwiegend werden Tagesmütter vermittelt, wenn Kinder nicht in Kinderkrippen unterkommen können. Die Gemeindeverwaltung ist über die Unterstützung der AWO sehr dankbar und musste letzte Jahr Familien an die AWO weitervermitteln, da nicht alle Kinder in Kinderkrippen, unter anderem aufgrund von Personalmangel, untergebracht werden konnten.

Nach Auskunft der AWO haben bereits folgende Gemeinden der Übernahme der Raumkosten und somit einer Zahlung von freiwilligen Leistungen zugestimmt: Grasbrunn, Hohenbrunn, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Neubiberg, Ottobrunn, Putzbrunn und Unterhaching.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss stimmt der Übernahme der Raumkosten für das Jahr 2019 zu und stimmt auch der künftigen Übernahme der Raumkosten anteilig der Brunnthäler Kinder zu.

**zugestimmt**

**Ja: 9 Nein: 0**

<b>TOP 6</b>	<b>Antrag BEV Brunnthäl Stockschtzen; vorzeitiger Beginn der Erneuerung der Sportanlagen</b>
--------------	--

**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.01.2020 beschlossen, dem BEV Brunnthäl grundsätzlich einen Zuschuss zur Sanierung der Stockbahnen zu gewähren. Im Haushalt 2021 werden Mittel in Höhe von 38.000 € eingestellt. Die Ausführung kann nach Möglichkeit bereits 2020 erfolgen.

Mit Schreiben vom 03.05.2020 beantragen die BEV Brunnthäl Stockschtzen einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn im Jahr 2020. Bezüglich der Begründung wird auf dem Antrag verwiesen.

**Stellungnahme Finanzverwaltung:**

Im Haushalt 2020 sind keine Mittel eingestellt. Aufgrund der Corona-Pandemie kann die finanzielle Situation nicht eingeschätzt werden. Derzeit sind die liquiden Mittel gesichert.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem vorzeitigen Beginn der Erneuerung der Sportanlage zu.

zugestimmt

Ja: 9 Nein: 0

<b>TOP 7</b>	<b>Antrag Gemeindebürger: Kostenübernahme eines Schriftdolmetschers für Versammlungen des öffentlichen Lebens in der Gemeinde</b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 16.06.2020 erläutert ein Gemeindebürger, dass er seit dem 6. Lebensjahr hochgradig schwerhörig ist.

Gerne möchte dieser am Gemeindeleben (Bürgerversammlungen, Vereinsversammlungen) teilhaben, da er bereits in verschiedenen Vereinen Mitglied ist.

Aufgrund der Behinderung fällt dies jedoch schwer. Zur Barrierefreiheit kann hier ein Schriftdolmetscher beitragen.

Der Gemeindebürger beantragt daher, die Kostenübernahme für bis zu vier Versammlungen im laufenden Kalenderjahr.

Die Ausgaben für einen Schriftdolmetscher betragen pro Versammlung ca. 350,00 €.

In den Jahren 2018 und 2019 wurden die Ausgaben für eine Versammlung bereits übernommen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss beschließt, die Ausgaben für einen Schriftdolmetscher bis zu vier Versammlungen im Kalenderjahr zu übernehmen. Bei den Versammlungen dürfen es sich nur um Bürgerversammlungen und offizielle Vereinsversammlungen (Mitgliedschaft erforderlich) handeln. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der Rechnungen. Zuvor sind Angebote einzuholen.

zugestimmt

Ja: 9 Nein: 0

<b>TOP 8</b>	<b>Car-Sharing (Firma mikar): Wechsel des bestehenden Fahrzeugs Nissan eNV200 (Elektro) zu einem dieselbetriebenen Fahrzeug</b>
--------------	---

**Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 13.02.2020 erläutert die Firma mikar GmbH & Co.KG, dass mit dem im Car-Sharing Betrieb stationierten Nissan eNV200, andauernde technische und damit wirtschaftliche Schwierigkeiten bestehen.

Die Firma schlägt daher vor, dass vom elektrisch betriebenen Nissan eNV200 auf einen dieselbetriebenen 9-Sitzer Opel Vivaro gewechselt wird und die bestehenden Werbeflächen kostenfrei übernommen werden. Die Standortgarantie würde sich um 6 Monate verlängern.

Ausführungen von der Firma:

Begründung und Argumente für eine Änderung des Fahrzeugmodells in Brunenthal

- Nutzung mit Elektrofahrzeugen ist nicht nur in Brunenthal zu gering, vermutlich wegen fehlenden auswärtigen Lademöglichkeiten und sicherer Rückkehr
- Durch die geringe Nutzung entleert sich die Batterie des Fahrzeuges, welche wir bereits mehrfach erneuert werden musste, die Energiebilanz damit wesentlich verschlechtert wird

- Mangelnde Zuverlässigkeit und Bezahlmöglichkeit der Ladesäulen mit regelmäßigen Fehlfunktionen (eignet sich daher nicht für den CarSharing Betrieb)
- 17 Buchungen (ohne die Dienstreisen der Verwaltungsmitarbeiter) in 14 Monaten zeigt fehlende Akzeptanz – weder für die Sponsoren, noch für die Gemeinde und schon gar nicht für uns!

Lösungsvorschlag:

- Opel Vivaro würde komplett neu beklebt werden (größere Werbeflächen)
- Neue Beklebung und Anschaffung des Fahrzeuges liegt bei uns, weder Sponsoren noch Gemeinde werden finanziell belastet
- Keine Probleme mehr mit der Ladesäule
- Nutzung eines Diesel (Euro6) 9-Sitzers ist unter diesen Voraussetzungen auch energetisch geboten
- Fahrzeug ist mit Navi, Bluetooth, Freisprechanlage etc. ausgestattet
- Standortverlängerung um 6 Monate (von Februar 2023 auf August 2023)
- Nutzung des Fahrzeuges durch die Gemeindeverwaltung auf Wunsch weiterhin möglich

Geänderter Sachverhalt:

Das Auto wurde bereits von der Firma mikar GmbH & Co.KG abgeholt. Es wird vom elektrisch betriebenen Nissan eNV200 auf einen dieselbetriebenen 9-Sitzer Opel Vivaro gewechselt

#### **Beschluss:**

Der Hauptausschuss nimmt den Wechsel zur Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 9 Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Vorsitzende gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Kulturausschusses vom 16.10.2019 bekannt, dessen Geheimhaltungsgründe weggefallen sind:

TOP 2 Schülerbeförderung

Der Kulturausschuss stimmt zu, dass die Ausschreibung der Schülerbeförderung an die MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH vergeben wird.

**ohne Beschluss**

#### **TOP 10 Nach Erledigung der Tagesordnung: Bekanntgaben und Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern**

Der Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

MVG Rad im Landkreis München

Auswertung der Nutzungszahlen 2019 werden bekannt gegeben.

Beschluss Gemeinderat vom 13.11.2019

Stand zusätzlicher Schulbus bzw. Umstieg auf MVV:

Bereits seit März und April haben die Schüler der Erich-Kästner-Schule einen MVV Ausweis und nutzen den MVV Bus. Somit ist der Schulbus entlastet und nicht mehr so voll. Drei Rückmeldung fehlen leider

weiterhin, heißt der Verwaltung fehlt das Foto der Kinder. Da die Beantragung beim MVV jährlich erfolgen muss, werden diese Kinder im neuen Schuljahr mit aufgenommen. Seit dem Umstieg hat die Gemeindeverwaltung keine Beschwerden mehr von Eltern erhalten, dass Kinder im Bus stehen müssen.

**ohne Beschluss**

Thomas Mayer  
Verwaltung, 2. Bgm

Michael Krimplstötter  
Schriftführer/in